

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG6. Oktober 2021 || Seite 1 | 3

HallinOne®-Produkte des Fraunhofer IIS über die LZE GmbH beziehbar

Erlangen: Die HallinOne®-Technologie des Fraunhofer IIS ist jetzt direkt über den Online-Shop der LZE GmbH erhältlich. Unternehmen und kleinere Endabnehmer können die Technologie dadurch je nach Bedarf auch in geringer Stückzahl beziehen, ohne dafür einen Lizenz- oder Kooperationsvertrag eingehen zu müssen.

Die Kooperation mit der LZE GmbH als Vertriebspartner ermöglicht die Distribution von Produkten mit integrierten Fraunhofer-Technologien. Die LZE GmbH ist hierbei der kommerzielle »Transfer-Arm« des Leistungszentrums Elektroniksysteme (LZE), einer Initiative der Fraunhofer-Institute IIS und IISB sowie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Geschäftsführer Dr. Christian Forster möchte mit der LZE GmbH »eine Plattform und ein Bindeglied zwischen Forschung und Industrie schaffen. Unternehmen erhalten einen einfachen und direkten Zugang zu Produkten und Dienstleistungen aus der Forschung, um diese unkompliziert in ihre eigene Wertschöpfung einzubauen. Die eigentliche Produktisierung der Ergebnisse unserer Forschungspartner übernimmt dabei die LZE GmbH.« Die darüber hinaus geschlossene Kooperation der LZE GmbH mit dem Elektronikhändler Conrad, bietet für den ersten kommerziell verfügbaren Baustein der HallinOne®-Produktfamilie, den 3D-Magnetfeldsensor FH3D02, einen zusätzlichen Online-Marketplace.

Abnehmer können den Baustein FH3D02 in ihr System integrieren und testen, ohne vorab eine Entwicklungsdienstleistung in Auftrag geben zu müssen. Sofern zusätzlich individuelle Anpassungs- oder Erweiterungswünsche vorhanden sind, besteht darüber hinaus die Möglichkeit, diese in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer IIS umzusetzen. Hierbei werden sogenannte anwendungsspezifische integrierte Schaltungen (ASICs) entwickelt, die die kundenspezifischen Anforderungen erfüllen.

Leitung Unternehmenskommunikation

Thoralf Dietz | Telefon +49 9131 776-1630 | thoralf.dietz@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | Am Wolfsmantel 33 | 91058 Erlangen | www.iis.fraunhofer.de

Redaktion

Syndia Ioannidou | Telefon +49 9131 776-4403 | syndia.ioannidou@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | www.iis.fraunhofer.de

HallinOne® -Technologie

Die HallinOne®-Technologie ermöglicht Messungen aller Magnetfeldkomponenten in drei Dimensionen durch die Erfassung von Magnetfeldern, welche sowohl senkrecht als auch parallel zur Chipoberfläche laufen. Dabei können Magnetfelder mit Stärken von wenigen Millitesla bis hin zu einigen Tesla hoch aufgelöst erfasst werden. Innerhalb der vergangenen 15 Jahre wurde die HallinOne®-Technologie erfolgreich in mehr als 50 Mio. Geräte integriert.

Der 3D-Magnetfeldsensor FH3D02 kann dank Kostenvorteilen, Robustheit und der Möglichkeit der flächenmäßigen Anordnung in vielfältigen Anwendungen, wie z.B. zur Positionserfassung im Consumer-, Industrie- und Automotive-Bereich, oder zur Stromabtastung eingesetzt werden.

»Unsere Mission besteht darin, Hightech-Lösungen aus der Forschung in die Wirtschaft zu bringen. Der 3D-Magnetfeldsensor mit der innovativen HallinOne®-Technologie des Fraunhofer IIS ist hierfür das beste Beispiel«, erklärt Dr. Christian Forster, Geschäftsführer der LZE GmbH.

Weitere Informationen über den 3D-Magnetfeldsensor im Shop der LZE GmbH:

**Die LZE GmbH als Kooperationspartner**

Die LZE GmbH mit Sitz in Erlangen-Tennenlohe macht aus Forschung kommerzielle Produkte: Als Technology Transfer Office der Fraunhofer-Institute IIS und IISB sowie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg identifiziert sie potente Spitzentechnologien und entwickelt daraus unkompliziert einsetzbare B2B-Produkte und -Dienstleistungen. Unternehmen können diese in Form von fertigen Hardware-Modulen und -Bausteinen, Software-Bibliotheken oder als reine Lizenzprodukte direkt online bei der LZE GmbH erwerben. Gleiches gilt für begleitende Dienstleistungen oder datengetriebene Produkte. Damit profitieren Kunden nicht nur von einer kurzen Time-to-Market, sondern sichern sich wichtige Wettbewerbsvorteile durch die Verwertung neuester Technologien. Darüber hinaus entwickelt die LZE GmbH auch im direkten Kundenauftrag komplette Produktlösungen und unterstützt Unternehmen dabei, diese gewinnbringend in ihre eigene Wertschöpfung zu integrieren. Die LZE GmbH und ihre

PRESEMITTEILUNG6. Oktober 2021 || Seite 2 | 3

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR INTEGRIERTE SCHALTUNGEN IIS

Forschungspartner blicken dabei auf über 30 Jahren Erfahrung in der Entwicklung von Identifikations-, Lokalisierungs- und Kommunikationstechnologien sowie Elektroniksystemen zurück.

PRESEMITTEILUNG

6. Oktober 2021 || Seite 3 | 3

Erfahren Sie mehr über die LZE GmbH und ihr Leistungsangebot unter <https://lze-innovation.de/>

Die Fraunhofer-Gesellschaft mit Sitz in Deutschland ist die weltweit führende Organisation für anwendungsorientierte Forschung. Unter ihrem Dach arbeiten 75 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. Rund 29 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von 2,8 Milliarden Euro.

Das **Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS** mit Hauptsitz in Erlangen betreibt internationale Spitzenforschung für mikroelektronische und informationstechnische Systemlösungen und Dienstleistungen. Es ist heute das größte Institut der Fraunhofer-Gesellschaft. Die Forschung am Fraunhofer IIS orientiert sich an zwei Leitthemen:

In **»Audio und Medientechnologien«** prägt das Institut seit mehr als 30 Jahren die Digitalisierung der Medien. Mit mp3 und AAC wurden wegweisende Standards entwickelt und auch an der Digitalisierung des Kinos war das Fraunhofer IIS maßgeblich beteiligt. Die aktuellen Entwicklungen eröffnen neue Klangwelten und werden eingesetzt in Virtual Reality, Automotive Sound Systemen, Mobiltelefonie sowie für Rundfunk und Streaming.

Im Zusammenhang mit **»kognitiver Sensorik«** erforscht das Institut Technologien für Sensorik, Datenübertragungstechnik, Datenanalysemethoden sowie die Verwertung von Daten im Rahmen datengetriebener Dienstleistungen und entsprechender Geschäftsmodelle. Damit wird die Funktion des klassischen »intelligenten« Sensors um eine kognitive Komponente erweitert.

Mehr als 1100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in der Vertragsforschung für die Industrie, für Dienstleistungsunternehmen und öffentliche Einrichtungen. Das 1985 gegründete Institut hat 16 Standorte in 12 Städten: Erlangen (Hauptsitz), Nürnberg, Fürth und Dresden sowie in Ilmenau, München, Bamberg, Weischenfeld, Coburg, Würzburg, Deggendorf und Passau. Das Budget von 167,9 Millionen Euro pro Jahr wird bis auf eine Grundfinanzierung in Höhe von 29 Prozent aus der Auftragsforschung finanziert.

Mehr unter: www.iis.fraunhofer.de